

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 469

Seite: 1

Das nachfolgend beschriebene und gekennzeichnete Objekt wird gemäß § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) in die Denkmalliste der Stadt Bochum eingetragen.

KARTEINUMMER:

Teil der Denkmalliste: **A**
Lfd.Nr. im o.a. Listenteil: **469**

KURZBEZEICHNUNG:

Wohnhaus
Baujahr: 1709

LAGE:

Straße/Hausnummer: Im Mailand 133 a
Gemarkung: Stiepel
Flur: 19
Flurstück: 88

Nähere Beschreibung des Objektes:

Wesentliche charakteristische Merkmale:

Kleines Fachwerkhaus mit Kopfsteben ausgesteift. Dach nachträglich angehoben. Wirtschaftsteil längs aufgeschlossen, Giebelwand aus Bruchstein mit mittiger Eingangstür davorgesetzt.

Das Gebäude bezeichnet Anno 1709 den 15. Oktober. Die Grundrissaufteilung des Hauses erhalten, jedoch nur eine alte Zimmertür erhalten, sehr schlichte Treppe von ca. 1910. Barockes Haustürgestell. Zweigeteilte Tür mit feststehendem Oberlicht.

DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 469

Seite: 2

Das Gebäude ist bedeutend für die Stadt Bochum und den Ortsteil Stiepel, weil es Auskunft gibt über die Besiedlung der Ruhrhöhen in vorindustrieller Zeit und zur frühesten Schicht der erhaltenen Häuser gehört.

Für Erhaltung und Nutzung sprechen vorwiegend volkskundliche Gründe, weil es in seiner Raumorganisation die Lebens- und Arbeitsbedingungen eines Altenteilers dokumentiert.

Datum der Eintragung: 17. September 1998

STADT BOCHUM

Der Oberbürgermeister
Im Auftrage



Dipl.-Ing. Göschel



DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 469

Seite: 4

LAGEPLAN:



DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 469

Seite: 5

FOTOS:

Film:

Aufnahme: Im Masenland 133a

